



Nicht allein essen - essen nicht allein

Im Kirchenkreis Rotenburg werden an zwei Orten Mittagessen ausgegeben. Zum einen in der Suppenküche der Schneverdinger Peter-und-Paul Kirchengemeinde und zum anderen beim Offenen Mittagstisch des Diakonischen Werks in Rotenburg. Für die Mittagessen wird eine kleine Spende von einem Euro erbeten.

Schneverdinger Suppenküche

- Öffnungszeiten: Montags von 12 bis 14 Uhr
- Ort: Gemeindehaus Mitte
- Weitere Informationen: Pastor Dieter Klingbeil, Telefon 05193/2333

Offener Mittagstisch in Rotenburg

- Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags von 11.30 bis 13 Uhr
- Ort: Kontaktstelle des Diakonischen Werks, Goethestraße 19, 27356 Rotenburg
- Weitere Informationen: Angela Hesse, Telefon: 04261/630-39-40 (Durchwahl vom Mittagstisch -51)

Die Schneverdinger Suppenküche

Seit Oktober 2001 gibt es die Schneverdinger Suppenküche. An jedem Montag von 12.00 – 14.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde Peter und Paul zum Mittagessen ins Gemeindehaus Mitte ein. Außer einer nahrhaften Suppe gibt es Brötchen, Joghurt, Obst, Kaffee, Saft und manchmal eine kleine Überraschung. Gut 20 Schneverdinger Gastronomiebetriebe spenden jeweils reihum die Suppe, die Brötchen werden von der Stadtbäckerei Hoppe gestiftet und der Edeka-Markt Ahrens steuert Obst Joghurt, Quark und anderes bei.

25 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen sorgen in vier Dienstgruppen dafür, dass jeden Montag alles vorbereitet ist und die Gäste freundlich bewirtet werden. Auch für Gespräche stehen sie zur Verfügung. Neben dem Essen sind die Begegnung, der Kontakt zueinander und der gemeinsame Austausch ein wichtiger Bestandteil.

40 – 50 Gäste nehmen im Schnitt die Einladung an. Darunter sind sozial schwache Menschen ebenso wie alleinstehende und einsame Menschen, die sich vor allem an dem gemeinsamen Essen und der Gemeinschaft freuen.

Weitere Informationen erteilt Pastor Dieter Klingbeil, Tel.: 05193/2333

Der Offene Mittagstisch in Rotenburg

Das Angebot richtet sich vor allem an Bedürftige, Arme beziehungsweise von Armut bedrohte Menschen. Dabei wird Bedürftigkeit nicht auf materielle Werte beschränkt. Zur Hauptzielgruppe des offenen Mittagstisches gehören u. a. Arbeitslose, SozialhilfeempfängerInnen, Verschuldete, Wohnungslose, Alleinerziehende, Vereinsamte und Kontaktbedürftige sowie Menschen mit seelischen Erkrankungen.

Das Ziel des Mittagstisches ist neben der Ausgabe eines preiswerten warmen Mittagessens ein Ort, der einlädt zu Begegnung und Gespräch. Menschen, die am Rand stehen oder von Isolation bedroht sind, können so Kontakte mit Menschen erfahren, die in gesicherten Verhältnissen und intakten Sozialbeziehungen leben.

Während der Essensausgabe steht auch eine sozialpädagogische Kraft für Beratungen, z.B. Fragen zur Sozialgesetzgebung II und XII, Grundsicherungsfragen, Rentenfragen, Wohnungsfragen und Kriseninterventionen, bereit. Des Weiteren hilft ein Stamm von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen.

Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort: Kontaktstelle des Diakonischen Werks, Goethestraße 19, 27356 Rotenburg

KONTAKT

[Angela Hesse](#)

Arbeitsbereiche im Kirchenkreis: Diakonisches Werk



Angela
Hesse
Geschäftsführerin
Glockengießerstr. 17
27356
Rotenburg-Wümme
Tel.: 04261-6303940
Fax: 04261-6303949
a.hesse@dw.kirche-rotenburg.de

LINKS

<https://kirche-rotenburg.de/kirchenkreis/diakonisches-werk-rotenburg/kirchenkrei...>